

# Gott - Glaube - Glück - Schicksal

O-Ton jüngerer schwerst erkrankter Menschen:

So will ich nicht leben!

Was habe ich getan, dass es gerade mich getroffen hat?

Fahrt mich bitte in die Schweiz!



## Ausschalten - Abschalten - Stecker ziehen

Hatten wir bis heute Glück, dass wir verschont wurden?

Ist es Schicksal, wenn eine schwere Krankheit unser Leben radikal verändert?

An was können wir glauben, wenn uns alles genommen wird? Der Alltag, die Familie, der Arbeitsplatz, das gewohnte Umfeld und der Freundeskreis.

Gott? Wo war der, als es mich erwischt hat?

Ist Seelsorge heute noch wichtig? Wie leben und erleben wir sie?

Was genau umfasst das Wort Sterbebegleitung und wann beginnt sie?

### Wir haben eingeladen!

Herrn Prälat Dr. Martin Dutzmann, von 2008 bis 2013 Superintendent der Lippischen Landeskirche in Detmold, von 2008 bis 2014 Evangelischer Militärbischof im Nebenamt, seit Oktober 2013 Bevollmächtigter des Rates der EKD bei der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union und seit 2009 Pate des Vereins Jüngere Wohn – Pflege e.V.

Herrn Dr. med. Thomas Sitte, als Palliativmediziner intensiv in den Aufgaben der ambulanten Palliativversorgung in Deutschland eingebunden. Als Gutachter verschiedener Gesetze für den Bundestag gefragt und Vorkämpfer des jetzt geltenden Verbotes der geschäftsmäßigen Suizidhilfe.

Herr Thorsten Wagner, Chefredakteur Antenne Unna, übernimmt die Moderation dieses Abends.

Herr Burkhard Kühlert, Programmierer, an ALS erkrankt, liest Textauszüge seiner Biographie.

Am Freitag, dem 05.05.2017, um 17.00 Uhr,  
dürfen wir Gast im Haus der Bezirksregierung Detmold sein.

Großer Sitzungssaal

Leopoldstraße 15

32756 Detmold



Bezirksregierung  
Detmold



Jüngere Wohn-Pflege e.V.  
www.jungere-wohn-pflege.de



st.elisabeth stiftung

*Frank Heise*

*Marlene Prohmann-Stehl*

*Christa Jense*

*[Signature]*

Die Parkplätze befinden sich linker Hand des Hauptgebäudes. Von dort führt ein Fußweg unmittelbar zum Haupteingang. Der Weg vom Parkplatz zum Großen Sitzungssaal ist barrierefrei. In unmittelbarer Nähe des Saales befinden sich Toiletten, die ebenfalls barrierefrei sind.